



II - Fachbereich II (Planen, Bauen und Umwelt)

**Bildung eines Arbeitskreises "Straßenbeleuchtung"**

| Gremium  | Status | Datum      | Beschlussqualität |
|----------|--------|------------|-------------------|
| Stadtrat | Ö      | 09.03.2010 | Entscheidung      |

**Beschlussentwurf:**

Es wird ein Arbeitskreis „Straßenbeleuchtung“ gebildet, dem als Vertreter des Rates / Bauausschusses folgende von den Fraktionen benannte Mitglieder angehören:

- 1.) ..... (CDU)
- 2.) ..... (SPD)
- 3.) ..... (UWG)
- 4.) ..... (B. 90 /DIE GRÜNEN)
- 5.) ..... (FDP)

**Finanzielle Auswirkungen:**

Es entstehen Kosten für den Verwaltungsaufwand (Personalkosten, Sach- und Portokosten für die Einladung) in geringer Höhe.

**Demografische Auswirkungen:** - keine -

**Begründung:**

In der Sitzung des Bauausschusses am 04.03.2009 haben sich die Ausschussmitglieder im Zuge der Beratung der Tagesordnungspunkte 1.4.2 (Straßenbeleuchtung – Abgrenzung des Stadtinnen-/Stadttaußenbereiches für eine Ganz-/Halbnachtsschaltung) und 1.4.3 (Einzelleuchten außerhalb des Siedlungsschwerpunktes Wipperfürth) darauf verständigt, dass zur Erörterung und Klärung noch offener Einzelfragen zum Komplex Straßenbeleuchtung ein Arbeitskreis gebildet wird, dessen Vertreter des Rates bzw. des Bauausschusses in der Ratssitzung am 09.03.2010 benannt werden sollen.

Wille des Bauausschusses ist, dass sich der zu bildende Arbeitskreis bereits kurzfristig zu seiner ersten Sitzung trifft und dass er möglichst schnell seine Arbeit abschließen kann.

Die Verwaltung schlägt vor, dass sich der Arbeitskreis – zumal er keine eigene Entscheidungskompetenz hat – im Sinne einer effektiven Beratung aus je einem/r Vertreter/in pro Fraktion und aus Vertretern der Verwaltung zusammen setzt.